

**Nr. 24**

**vom**

**11. Juni 2008**

## Termine

### **Bücher gehen als Leihgabe an Kulturstiftung**

- Wann?** Montag, 16. Juni 2008, 9.30 Uhr  
**Wo?** Wissenschaftliche Bibliothek, Zerbster Straße 35 (Palais Dietrich)  
**Wer?** Gerhard Lambrecht, Leiter des Amtes für Kultur, Tourismus und Sport  
Dr. Ingo Pfeifer, Reinhard Melzer, Kulturstiftung Dessau-Wörlitz  
**Was?** Insgesamt 102 Bücher aus dem wertvollen historischen Buchbestand der Anhaltischen Landesbücherei Dessau wechseln zum o. g. Termin den Besitzer. Dabei handelt sich um Bücher aus dem 18. Jahrhundert, die in der nächsten Ausstellung der Kulturstiftung in Wörlitz der Öffentlichkeit präsentiert werden sollen.  
Es ist die bisher umfangreichste Leihgabe der Anhaltischen Landesbücherei Dessau an einen Leihnehmer zu Ausstellungszwecken. Der Titel der Ausstellung, die am 21. Juni im Beisein des Bundespräsidenten eröffnet wird, lautet im Übrigen „Louise, Fürstin von Anhalt-Dessau (1750-1811)“.

### **Ministerin besucht Dessauer Firma**

- Wann?** Dienstag, 17. Juni 2008, 13.00 bis 15.00 Uhr  
**Wo?** Laukötter Dessau GmbH, Oechelhaeuserstraße 3  
**Wer?** Petra Wernicke, Ministerin für Landwirtschaft und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt  
Karl-Heinz Laukötter, geschäftsführender Gesellschafter der Laukötter GmbH  
Gerd Lubaczowski, Betriebsleiter  
Herr Keil, Landesanstalt für Altlastenfreistellung  
**Was?** Anlass des Besuches der Ministerin in dem Dessauer Unternehmen ist ein Gespräch zur Auswertung der Altlastensanierung, an das sich eine Betriebsbesichtigung und ein Rundflug anschließen.

## **Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport**

Wann? Mittwoch, 18. Juni 2008, 16.30 Uhr  
Wo? K.I.E.Z. e. V., Bertolt-Brecht-Straße 29/29a  
Was? **Öffentlicher Teil**

- Rundgang und Information zum K.I.E.Z. e. V.
- Nutzungskonzept für das Kulturzentrum Altes Theater
- Maßnahmebeschluss Burg Roßlau – Barrierefreier Zugang  
Fortführung von Sicherheits- und Sanierungsmaßnahmen auf der Burg  
Roßlau in Bezug auf die vorliegenden Bewilligungsbescheide aus den  
Förderprogrammen des Stadtumbau Ost und des Europäischen Fonds  
für regionale Entwicklung
- Umbau des ehemaligen Kaufhauses Roßlau zur Stadtteilbibliothek
- Information zum Entwurf der Richtlinie über die Gewährung von  
Zuwendungen zur Förderung von Schulbaumaßnahmen des Landes  
Sachsen-Anhalt (Schulbaurichtlinie des MK) einschließlich der  
Prioritätenliste
- Information zum bestehenden Haushaltskonsolidierungsvorschlag -  
Museumsverbund

### **Nichtöffentlicher Teil**

## **Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Tourismus**

Wann? Mittwoch, 18. Juni 2008, 16.30 Uhr  
Wo? Rathaus Dessau, Raum 228  
Was? **Öffentlicher Teil**

- Strategien zur Investorengewinnung und Einbindung der Stadt in regionale  
Entwicklungsstrategien
- Strategien der Wirtschaftsinitiative Mitteldeutschlands zur  
Standortentwicklung
- Regionaler Vergleich der Standortfaktoren in der Wirtschaftsregion Anhalt-  
Bitterfeld-Wittenberg
- Unterstützung und Profilierung des Standortes „Pharmapark“
- Dessau-Roßlau ächtet ausbeuterische Kinderarbeit

### **Nichtöffentlicher Teil**

## **Betriebsausschuss Städtisches Klinikum**

Wann? Donnerstag, 19. Juni 2008, 16.30 Uhr  
Wo? Städtisches Klinikum, Cafeteria  
Was? **Öffentlicher Teil**

- Beschlussfassung der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschrift vom 5. Juni 2008
- Bekanntgabe der Beschlüsse nichtöffentlicher Sitzungen des Gremiums
- Öffentliche Anfragen und Informationen

### **Nichtöffentlicher Teil**

## **Mitteilungen**

### **Keine Bürgerberatung des Baudezernates**

Der Sprechtag der Bürgerberatung des Baudezernates im Rathaus Dessau muss am **Dienstag, 17. Juni 2008**, aus technischen Gründen entfallen.

Telefonische Anfragen sind unter der Nummer 0340 / 2041563 oder 0340 / 2042063 möglich.

Der nächste Sprechtag ist der 24. Juni 2008 zu den bekannten Öffnungszeiten 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr im Anlaufstützpunkt Zimmer 268 des Dessauer Rathauses.

### **Dessau-Roßlauer sind auf Sachsen-Anhalt-Tag dabei**

Der 12. Sachsen-Anhalt-Tag findet in diesem Jahr vom 13. bis 15. Juni in der Stadt Merseburg statt. Das Land feiert diesen Sachsen-Anhalt-Tag in der „Stadt der Zaubersprüche“ gemeinsam mit dem 40. Merseburger Schlossfest.

Hauptbestandteile des Festes werden wie in jedem Jahr sein:

- die Präsentation der Landkreise und Städte, der Verbände, Vereine und Organisationen mit Geschichte, Brauchtum, Handwerk, Tourismus und regionaltypischen Spezialitäten,
- die Darbietungen von Programmen auf Medienbühnen und Bühnen in den Regionaldörfern
- und der Festumzug durch die Innenstadt.

Unsere Doppelstadt wird mit folgenden Gruppen, Handwerkern und Vereinen vertreten sein und sich im Regionaldorf Anhalt-Wittenberg-Bitterfeld in der Gotthardstraße in Merseburg präsentieren:

- Touristinformation Dessau-Roßlau
- Töpferei- und Keramikstand Fam. Deweß
- Kinder- und Jugendtanzgruppe „Schaut hin!“
- Revuetanzgruppe „Showtime“
- IN KA – Orientalischer Tanz
- Talente-Show Dessau-Kochstedt
- Dessauer Muldespatzen
- Kathrin, Olivia und Band
- Drehorgelspieler Gerhard Mitschke
- Roßlauer Streetkids.

Am großen Festumzug am Sonntag nehmen teil:

- Roßlauer Schifferverein 1847
- Förderverein für das Militärhistorische Museum Anhalt
- Spielmannszug Blau-Weiß Roßlau
- Revuetanzgruppe „Showtime“
- Mildenseer Heimatfreunde
- Roßlauer Streetkids
- Drehorgelspieler Gerhard Mitschke.

Außerdem treten einige unserer Gruppen auch auf den Bühnen Radio Brocken und der Tivoli-Bühne auf.

Durch die Landesverbände, wie z. B. Sportbund und Landeschorverband, werden eigenständige Beiträge im Kirchendorf, im Sportpark und auf der Bühne Weltoffenes Sachsen-Anhalt dargeboten, bei denen auch Dessau-Roßlauer Gruppen mitwirken.

## **„WorkScouts“ bringt Jugendlichen das Handwerk näher**

Handwerk hat bekanntlich goldenen Boden. Dass dies durchaus möglich ist, wenn auch oft bestritten, davon sollen sich Dessauer Sekundarschüler auf einem „WorkScout“ überzeugen. Auf Wanderschaft, von Unternehmen zu Unternehmen, soll das Handwerk den Jugendlichen näher gebracht werden.

Mit einem neuen Konzept wendet sich die Kreishandwerkerschaft Anhalt Dessau-Roßlau/Wittenberg gemeinsam mit den Innungsbetrieben, dem Amt für Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung und den Schulen an die Schülerinnen und Schüler der 8. und 9. Klassen. In kleinen Gruppen werden die Teilnehmer aus bisher sechs gemeldeten Schulen auf einer festgelegten Route in Handwerksbetrieben jeweils von einem Meister erwartet. Nach kleinen Einführungsvorträgen ist jedoch das Motto „Erfahrung durch Anpacken“. So sollen die Schüler beispielsweise den Umgang mit der Kelle, mit Brotteig, einer Kabelklemme, mit einem Schweißgerät, einem Malerpinsel, oder einem Hobel ausprobieren.

Das Handwerk live erleben, feststellen, dass auch in einer Backstube der Computer heute nicht mehr wegzudenken ist, welche Holzart wofür verwendet wird, wie viele Schweißverfahren es gibt und vieles weitere Interessante soll im Zeitalter von IT, Mechatronik und CNC die Jugendlichen neugierig machen. Durch acht Innungsbetriebe, vom Friseurhandwerk über die Bäckerei, den Malerbetrieb, die

Tischlerei, das Elektrohandwerk, das Bauhandwerk, den Metallbau bis zum Autohaus, wird am **19. Juni in der Zeit von 10.00 bis 15.00 Uhr** der Weg führen, der von den Schulleitern begleitet wird. Nicht nur das angestaubte Image des Handwerks aufzubessern, sondern vor allem die Jugendlichen für einen Handwerksberuf zu begeistern ist Hauptinhalt dieses „WorkScouts“ im Gewerbegebiet Dessau-Mitte.

Sich gut vorzubereiten für diesen Tag kann sich lohnen. In einem von der Kreishandwerkerschaft zur Verfügung gestellten Material wird mit den notwendigen Informationen auch ein Fragequiz verbunden. Gut aufpassen bei den Kurzvorträgen der Handwerksmeister und schon können wertvolle Preise, die von den Innungen gesponsert sind, gewonnen werden.

## **Ablauf von Nutzungszeiten auf dem Friedhof I**

Auf dem Friedhof I sind die Nutzungszeiten folgender Gräber abgelaufen:  
Kolumbarium Südwand, Wahlgräber Abteilung IV.

Diese Gräber sollen beräumt werden. Laufende Nutzungsrechte bleiben erhalten. Laut § 31 (2) der Friedhofssatzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Dessau-Roßlau, OT Dessau, sind die Nutzungsberechtigten der abgelaufenen Grabstellen verpflichtet, auf den Gräbern befindliche Grabsteine zu entfernen – Terminsetzung bis 30. September 2008.

Sollten nach diesem Termin noch Grabmale auf den entsprechenden Grabstellen vorhanden sein, veranlasst die Friedhofsverwaltung das Beräumen auf Kosten der Nutzungsberechtigten. Ein Anspruch zur Aufbewahrung der Grabmale besteht nicht. Bei Rückfragen kann man sich an das Friedhofswesen, Tel. 0340/6400711 oder 6400717, wenden.

## **Musikschüler erfolgreich beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“**

Der 45. Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ fand vom 10. bis 17. Mai 2008 in Saarbrücken statt. Mit jährlich ca. 2000 Teilnehmern ist er der wichtigste und größte Wettbewerb für das instrumentale und vokale Musizieren für Kinder und Jugendliche. 11 Schüler der Musikschule Dessau-Roßlau waren beim Bundeswettbewerb am Start.

Sie hatten sich über den Regional- und Landeswettbewerb durch ihre hervorragenden Leistungen für die Bundesebene qualifiziert. Dies wurde möglich durch großen Fleiß, Ausdauer und höchstes Engagement der Schülerinnen und Schüler und ihrer Musikpädagogen (Marion Bertz, Detlef Metzner, Stefan Siebert).

Seit vielen Jahren nehmen kontinuierlich Kinder und Jugendliche der Musikschule unserer Heimatstadt erfolgreich am Bundeswettbewerb teil. Diese, im Bundesmaßstab überdurchschnittlichen Ergebnisse, zeugen vom hohen Ausbildungsniveau der Musikschule. Die Leistungen sind nur möglich, da vor allem die Breitenarbeit in der Instrumental- und Vokalausbildung ein sicheres Fundament darstellt.

Die höchste Wertung erreichte mit einem 2. Preis das Akkordeon-Ensemble Daniela Hosang / Julia Mauritz. Über einen 3.Preis freuten sich Johannes Wagner und Laura

Peine (Fagott-Ensemble). Mit sehr gutem Erfolg nahm das Saxophon-Ensemble mit Isabel Geißler, Alexander Neumann, Lukas Benecke und Carsten Schaub teil. Die gleiche Wertung erspielten sich in der Kategorie „Neue Musik“ Tarik Exner, Daniela Hosang, Julia Mauritz, Isabell Hahne und Christin Wessel (alle Akkordeon).

Im Namen des Oberbürgermeisters der Stadt Dessau-Roßlau, Klemens Koschig, gehen herzliche Glückwünsche an alle Teilnehmer und ihre Lehrer zu ihren tollen Erfolgen.

## **Meinsdorfer Ortschaftsrat tagt im Vereinshaus**

Entgegen der ursprünglichen Ankündigung findet die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Meinsdorf am 20. Juni nicht in der Ganztagschule, sondern um 19.00 Uhr im Vereinshaus des Sport- und Traditionsvereins Meinsdorf (Schwimmbad) statt.